



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2010/08798**
Datum: 07.04.2010
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Hildebrandt, Roland
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.04.2010 26.05.2010	öffentlich Entscheidung
Jugendhilfeausschuss	05.08.2010	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	10.08.2010	öffentlich Vorberatung
Stadtrat		öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag des Stadtrates Roland Hildebrandt (CDU) zur gleichmäßigen Verteilung von Spielplätzen im Stadtgebiet

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, für eine gleichmäßige Verteilung von Spielplätzen in allen Stadtteilen von Halle zu sorgen. Dabei sind folgende Kriterien anzulegen:

- a) Die Stadtverwaltung legt eine Aktualisierung der 2006 beschlossenen Spielflächenkonzeption (**IV/2005/05176**) bis zur Stadtratssitzung im August 2010 vor.
- b) In dieser legt die Stadtverwaltung dar, wann und wie die bestehende Unterversorgung in den priorisierten Stadtteilen endlich abgebaut werden soll.

gez. Roland Hildebrandt
Stadtrat

Begründung:

Die Verteilung der Spielplätze hat mit der demographischen Entwicklung in unserer Stadt nicht Schritt gehalten. Die Großwohnsiedlungen aus DDR-Zeiten weisen eine Überversorgung mit Spielplätzen auf und die Stadtteile, die in den vergangenen zwanzig Jahren gewachsen sind, weisen eine Unterversorgung auf. Diesem Missverhältnis gilt es entgegenzuwirken. Es ist nach wie vor ein ungelöstes Problem, dass in den Stadtteilen

Dautsch, Bruckdorf oder Tornau überhaupt keine Spielplätze für ihre Bevölkerung vorhanden sind. Es ist zu erwarten, dass die demographische Entwicklung diesen Missstand weiter verschärfen wird. Der Stadtrat hatte 2006 zur Behebung dieses Umstandes eine Spielflächenkonzeption beschlossen, die im Jahr 2010 fortgeschrieben werden soll. Auch wurden Handlungsvorschläge für eine Prioritätensetzung beschlossen, deren Ziel es ist, die Angebotsdefizite in den benannten Stadtquartieren abzubauen.

Antrag des Stadtrates Roland Hildebrandt (CDU) zur gleichmäßigen Verteilung von Spielplätzen im Stadtgebiet

Vorlage-Nr.: V/2010/08798

TOP: 7.10

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Oberbürgermeisterin wird den Antrag in den Jugendhilfeausschuss und den Planungsausschuss verweisen.

Begründung:

zu a)

Der Stadtrat hat am 22.02.2006 die Spielflächenkonzeption 2005 (**IV/2005/05176**) bestätigt und dabei auch beschlossen, dass die Konzeption kontinuierlich fortzuschreiben und nach ca. fünf Jahren erneut dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen ist. Aufgrund der umfangreichen Erhebungen und Abstimmungen ist eine Vorlage der Spielflächenkonzeption zum August 2010 nicht möglich. Die Verwaltung hat gemäß dem Stadtratsbeschluss geplant, eine Fortschreibung der Spielflächenkonzeption **bis Juni 2011** dem Stadtrat als Beschlussvorlage vorzulegen.

Zur Erarbeitung der Beschlussvorlage muss der Bestand der Spielplätze aktuell erfasst und bewertet werden, um daraus Handlungsempfehlungen zu Erhalt, Neubau, zu Erneuerung bzw. qualitativer Aufwertungen oder Rückbau von Spielplätzen abzuleiten. Damit verbunden wird die Aktualisierung der Prioritätensetzung für künftige städtische Investitionen in Spielplätze sein.

Die zu erarbeitende Beschlussvorlage ist in der städtischen AG Spielplätze abzustimmen (in der das Dezernat II (*Stadtplanungsamt, Grünflächenamt*), das Dezernat III (*Gesundheitsamt – Sozialplanungsgruppe*) und das Dezernat IV (*Amt für Kinder, Jugend und Familie*) vertreten sind). Auch der *Kinder- und Jugendrat* soll einbezogen werden.

zu b)

Die Verwaltung verweist diesbezüglich auch auf die umfangreiche Beantwortung der Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Umsetzung der Spielflächenkonzeption in Halle (Saale) vom 24.11.2009 (**V/2009/08482**).

Dr. Thomas Pohlack
Bürgermeister